

Wir suchen Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Dezernent/Dezernentin (m/w/d) Rohstoff- und Tiefengeologie

für das Dezernat 24 „Rohstoff- und Tiefengeologie“

in der Abteilung 2 des Landesamtes für Bergbau, Geologie und Rohstoffe (LBGR).

Das Arbeitsverhältnis ist ab dem 01.06.2024 **befristet** zu besetzen und wird mit der **E 13 TV-L** vergütet. Das Arbeitsverhältnis ist nach § 14 Absatz 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz befristet bis zum 31.05.2025. Bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen und stellenplanmäßigen Voraussetzungen ist beabsichtigt, das Arbeitsverhältnis auf Dauer fortzusetzen.

Personen, die zuvor in einem Arbeitsverhältnis mit dem Land Brandenburg gestanden haben, können aus rechtlichen Gründen nicht berücksichtigt werden.



WIR sind eine moderne, leistungsfähige obere Landesbehörde mitten im Generationswechsel. Das **Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe (LBGR)** übt als Fach- und Vollzugsbehörde die Aufsicht über sämtliche Betriebe des **Steine- und Erdenbergbaus**, des **Bohrlochbergbaus**, des **Braunkohlenbergbaus** und des **Sanierungsbergbaus** in den Ländern Brandenburg und Berlin aus. Für das Land Brandenburg fungiert das LBGR ebenso als **Staatlicher Geologischer Dienst (SGD)**, sowie als Sonderordnungsbehörde zur Abwehr von Gefahren aus dem Bereich des **Altbergbaus**. Die Aufgaben des LBGR reichen von der Erfassung, Bewertung und Bereitstellung geologischer Daten über Zulassungen für das Aufsuchen, Gewinnen und Aufbereiten von Rohstoffen. Darüber hinaus ist das LBGR **Teil der Energiewende** und verantwortlich für Genehmigungen bzgl. des Baus von Elektroenergie- und Gasfernleitungen.

Im Fokus des LBGR

- Sanierung sämtlicher Braunkohlentagebaulandschaften in Brandenburg bis 2060
- Strategische Ausrichtung des Wasserhaushalts in Berlin und Brandenburg
- Ausbau des Strom- und Gasleitungsnetzes Berlin und Brandenburg
- Ausbau der Geothermie in Berlin und Brandenburg
- Generationswechsel und Wissenstransfer
- Digitalisierung



Diese Vorteile erwarten Sie beim LBGR

- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten (kernzeitlose Arbeitszeitgestaltung zwischen 06:00 und 21:00 Uhr)
- Möglichkeit der mobilen Arbeit
- verantwortungsvolle Tätigkeiten, in einem engagierten und kompetenten Arbeitsumfeld
- wertschätzende Zusammenarbeit in aufgeschlossenen Teams
- Möglichkeit der fachlichen und persönlichen Entwicklung durch gezielte Fortbildungen
- moderne und technische Ausstattung am Arbeitsplatz
- 30 Tage Urlaub und zusätzlich an Heiligabend und Silvester frei
- ein bezuschusstes VBB-Firmenticket, Deutschlandticket Job, Vermögenswirksame Leistungen, eine betriebliche Altersvorsorge (VBL), Jahressonderzahlung
- Leben und Arbeiten in der grünen Universitätsstadt Cottbus als „Tor zum Spreewald“ mit allen Vorzügen einer großen Stadt, die attraktive Angebote in den Bereichen Bildung, Kultur und Freizeit bereithält
- sehr gute Erreichbarkeit auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln, ausreichend kostenlose Parkplätze vorhanden

Ihre Tätigkeit beim LBGR beinhaltet folgende Handlungsfelder und Verantwortlichkeiten

Zielstellung ist es, möglichst umfangreich Einblicke in alle Tätigkeiten innerhalb des Dezernats zu erhalten, um einen eigenen Fachschwerpunkt zu entwickeln. Es handelt sich daher um folgende Aufgaben:

- Rohstoffgeologische Kartierung des Landes, Erstellung und Aktualisierung amtlicher rohstoffgeologischer Karten und Kartenwerke, Aufbereitung rohstoffgeologischer Karten und Kartenwerke zur Veröffentlichung in Geoportalen des LBGR, Zuarbeiten zur Regionalplanung, insbesondere zur langfristigen Rohstoffsicherung und Vertreten dieser Belange in Regional- und Landesplanungsverfahren, Beratung von Rohstoffunternehmen und Ingenieurbüros zur bedarfsgerechten und effektiven Rohstoffnutzung, Amtliche Probenahme und Rohstoffeinstufung
- Tiefengeologische Kartierung des Landes (Prätertiär), d.h. Erarbeitung tiefengeologischer Karten und Schnitte sowie Blockbilder (Tiefenlage, Mächtigkeit, Fazies) und prätertiärer Schichtenfolgen, Geologische Aufnahme und geologisch- bohrlochgeophysikalische Ergebnisauswertung von Tiefbohrungen, Neubewertung von tiefengeologischen Befunden entsprechend neuer Methoden und Kenntnisstände, Tiefengeologische Stellungnahmen in bergrechtlichen Verfahren
- Konzeptionelle Arbeiten zur Datenablage, Erstellung und Evaluierung von geologischen Datenbanken, Steuerung und Prüfung der Realisierung und Implementierung in die Datenbankstruktur des Geologischen Dienstes
- Konzeptionelle Arbeiten zur Methodik, Steuerung und Koordinierung der 2D- und 3D-Produkte der Rohstoffgeologie und Tiefengeologie, dabei insbesondere Konzeption von Karten und Kartenwerken rohstoffgeologischer und tiefengeologischer Sachverhalte sowie von 3D-Modellen, deren Detailtiefe und deren Parametrisierung sowie die Implementierung dieser Produkte in Geoportale und andere Formate, dabei insbesondere: Aufbau, Weiterentwicklung und Evaluierung von 3D-Untergrundmodellen, Pflege und Erweiterung der 3D-Fachprodukte und Webportale, Überregionale fachliche Zusammenarbeit (Bund, EU), Fachliche Betreuung und Weiterentwicklung der 3D-IT-Grundlagen

- Wissenschaftlicher Betrieb des Bohrkern- und Probenarchivs, Sicherung des technischen Betriebs des Bohrkern- und Probenarchivs inklusive Anleitung des dortigen technischen Personals, Konzeption und Weiterentwicklung der Lagerungslogistik und der IT-gestützten Nachweissysteme, Koordinierung der Bohrkernauslegung, fachliche Betreuung und Beratung externer Nutzer, Entscheidung über Art und Umfang von Probenahmen, Überwachung, fachliche Kontrolle und Dokumentation der Probenausleihe
- Recherche und Bereitstellung von Daten und Informationen für BGE und BASE gemäß StandAG, Abschätzung potenzieller Betroffenheit bei Vorhaben nach den Anforderungen des StandAG (inkl. Einvernehmensherstellung mit BASE), Fachliche Prüfung von Arbeitsergebnissen der BGE zur Ausweisung von Suchgebieten und Teilräumen, Fachliche Begleitung von Erkundungsarbeiten
- Projektsteuerung von Drittmittelprojekten und länderübergreifenden Projekten der Geologischen Dienste, insbesondere Konzeption der weiteren 3D-Modellierung und Parametrisierung im Norddeutschen Becken in Zusammenarbeit mit den beteiligten Bundesländern und der BGR
- Initiierung und Steuerung sowie Beteiligung an wissenschaftlichen Publikationen und der Erstellung von Internetdiensten sowie weiteren Medien für die Information der Öffentlichkeit sowie für Beratungsaufgaben für Politik und Unternehmen

Weitere Informationen finden Sie unter www.lbgr.brandenburg.de

Das bringen Sie idealerweise schon mit

Unabdingbar:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom/Master) auf dem Fachgebiet der Geowissenschaften (z.B. Geologie, Hydrogeologie, Geophysik etc.) oder eine vgl. Qualifikation
- Deutsche Sprache in Wort und Schrift (für Nichtmuttersprachler: mind. B2-Sprachzertifikat)
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zum Führen eines Dienst-Kfz

Sonstige Anforderungen:

- vertiefte Fachkenntnisse der Geologie des tieferen Untergrundes Norddeutschlands sowie der Strukturgeologie Brandenburgs
- gründliche Fachkenntnisse des Potenzials an mineralischen Rohstoffen Brandenburgs und ihrer Nutzung
- gründliche geologische Fachkenntnisse zur Nutzungsmöglichkeiten und Potenzialen des tiefen Untergrundes
- gründliche/durch regelmäßige Anwendung erworbene Fachkenntnisse zum Umgang und bei der Bewertung geologischer, insbesondere seismischer Daten und Bohrungsbefunde
- regelmäßige IT-Anwendungen von GIS wie
 - ArcGIS, QGIS und
 - Datenbanksystemen wie GeODin, PostgreSQL, MS-Access
 - Grundkenntnisse im Bereich 3D-Modellierungssoftware wie SKUA-GOCAD, Petrel, GEOVIA SURPAC oder ähnliches

Weitere wichtige Kompetenzen:

- ausgeprägtes Abstraktionsvermögen,
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft sich, wenn nicht alle oben genannten Anforderungen vollständig vorliegen, in neue Themen einzuarbeiten

Was Sie noch wissen sollten

Arbeitsort:	Cottbus
Entgelt:	Die Tätigkeit ist bewertet nach der Entgeltgruppe 13 TV-L.
Beginn:	Die Position ist ab dem 01.06.2024 befristet besetzbar.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich; flexible Arbeitszeiten sind gegeben.

Sind Sie bereit für eine neue Herausforderung?

Wenn ja, freuen wir uns über eine aussagekräftige Bewerbung von Ihnen bis zum **09.05.2024** unter Angabe der Kennziffer **13-LBGR-2024** an das

Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe
Dezernat 11 „Personal/Organisation“
Inselstraße 26
03046 Cottbus

oder per E-Mail an bewerbung@lbgr.brandenburg.de (Unterlagen bitte in einer PDF-Datei gebündelt) senden. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung die folgenden Unterlagen bei:

- ein aussagekräftiges Anschreiben,
- einen aktuellen Lebenslauf,
- die Nachweise betreffend ihres Schul- und Studienabschlusses,
- Beurteilungen / Arbeitszeugnisse,
- ggfs. weitere Nachweise, sofern sie Ihre Qualifikation für das Aufgabengebiet belegen,
- ggfs. Sprachzertifikat(e),
- Angaben zum PKW-Führerschein bzw. zum Führen eines Dienst-Kfz,
- eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (bei Bewerbern/-innen aus dem öffentlichen Dienst).

Bitte beachten Sie, dass sämtliche Unterlagen in deutscher Sprache bzw. Übersetzung eingereicht werden müssen. Bewerberinnen und Bewerber mit ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir, eine

beglaubigte Übersetzung ihres Bildungsabschlusses sowie den Nachweis der Gleichwertigkeit einzureichen.

Die Bewerbungsunterlagen werden grundsätzlich nicht zurückgeschickt. Verzichten Sie daher bitte auf das Einreichen von Bewerbungsmappen und reichen Sie keine Originale ein. Sollten Sie eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Anderenfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach einer Aufbewahrungsfrist von 6 Monaten nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Wir bitten Sie, unsere Informationen zum Datenschutz unter folgendem Link

<https://lbgr.brandenburg.de/lbgr/de/datenschutz/> zu beachten.

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Schmalzer unter der Telefonnummer 0355/48640-423 gern zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!